



---

FMI Fachverband  
Mineralwolleindustrie e.V.

# Umfrage im Auftrag des FMI Fachverband Mineralwolleindustrie Was stört Sie beim Wohnen am meisten?

INSA-Meinungstrend (18.-19. KW 2016)  
2.048 Befragte, davon 473 in Städten über 100.000 Einwohner  
Befragungszeitraum: 04.05.2016 – 09.05.2016

## Pressekontakt

mfm – menschen für medien  
Christopher Hauss

[presse@fmi-mineralwolle.de](mailto:presse@fmi-mineralwolle.de)

030 21 96 05 20



## Ergebnisübersicht zu Mietern in Städten über 100.000 Einwohner

INSA-Meinungstrend (18.-19. KW 2016)

2.048 Befragte, davon 473 in Städten über 100.000 Einwohner

Befragungszeitraum: 04.05.2016 – 09.05.2016

n = 473\*

### Was stört Sie beim Wohnen besonders? (Mehrfachantwort)



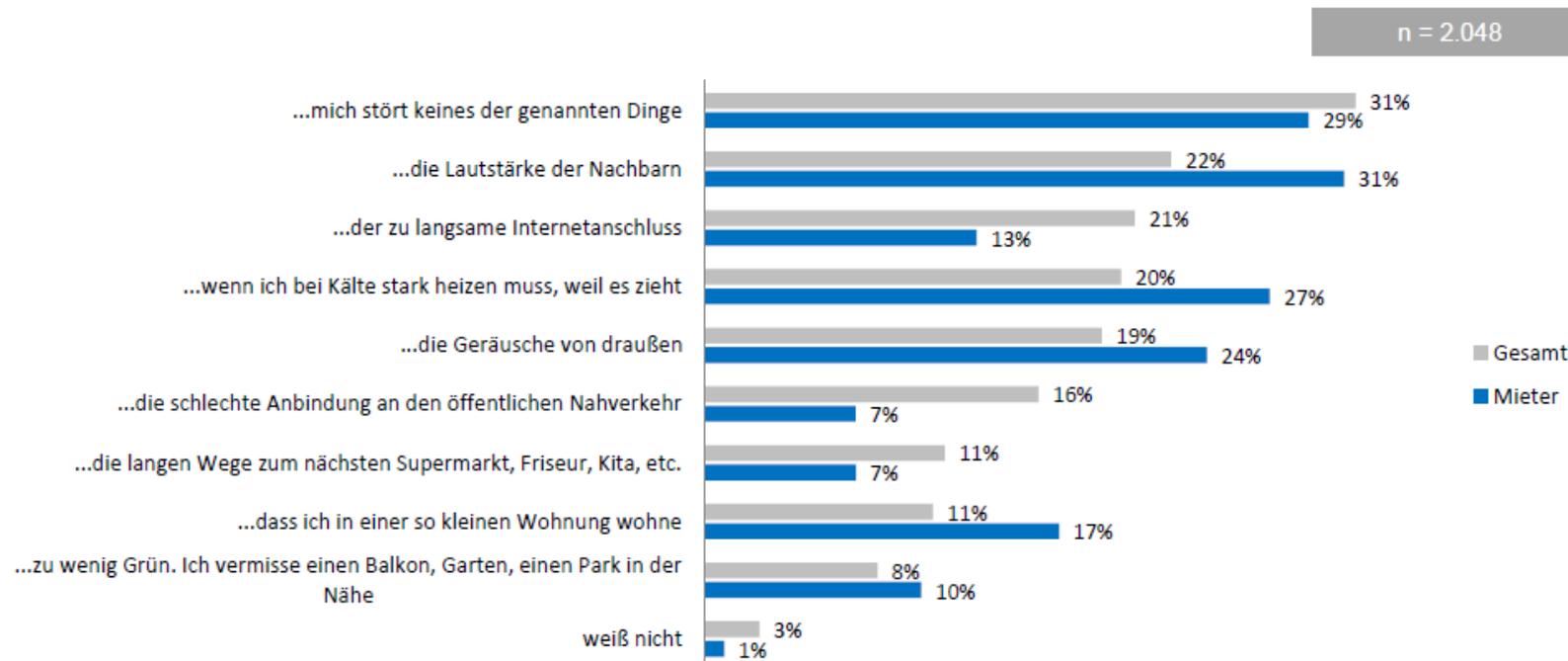
Jeder dritte befragte Mieter (31 %) fühlt sich beim Wohnen durch die Lautstärke der Nachbarn gestört. Jeder vierte Befragte (27 %) muss bei Kälte stärker heizen, da es in der Wohnung zieht. Außerdem wird das Wohnen von 24 Prozent der Befragten durch Geräusche von draußen beeinträchtigt. Für 17 Prozent ist die Größe der Wohnung ein Problem und für 13 Prozent der langsame Internetanschluss.

# Ergebnisübersicht zu Mietern in Deutschland insgesamt



FMI Fachverband  
Mineralwolleindustrie e.V.

## Was stört Sie beim Wohnen besonders? (Mehrfachantwort)



Im Vergleich mit der Gesamtzahl der Befragten zeigen sich einige Unterschiede. Die Lautstärke der Nachbarn stört nur jeden fünften Befragten (22 %), während es jeden dritten Mieter (31 %) in der Großstadt stört. Bei 21 Prozent der Befragten ist der langsame Internetanschluss ein wichtiges Thema, während es bei den Mietern in Großstädten lediglich jeden achten Befragten (13 %) belastet. Die schlechte Anbindung an den Nahverkehr und die langen Wege zum Supermarkt stören die Mieter deutlich seltener als den Durchschnitt der Befragten.

**Bitte beachten Sie:**

Auf Grund der Verwendung von gerundeten Zahlenangaben,  
kann die Summe der Prozentzahlen unter Umständen geringfügig von 100 Prozent abweichen.  
Im Falle von Mehrfachantworten kann die Summe der Prozentzahlen erheblich von 100 Prozent  
abweichen.



---

FMI Fachverband  
Mineralwolleindustrie e.V.

## Pressekontakt

mfm – menschen für medien  
Christopher Hauss

[presse@fmi-mineralwolle.de](mailto:presse@fmi-mineralwolle.de)

030 21 96 05 20

FMI Fachverband Mineralwolleindustrie e.V.  
Friedrichstraße 95 (PB 138)  
D-10117 Berlin  
Telefon: + 49 (0) 30 / 27 59 44 52  
Telefax: + 49 (0) 30 / 28 04 19 56